

# 10. Eudenbacher Flugplatzfest mit sehenswerten Flugvorführungen und buntem Rahmenprogramm



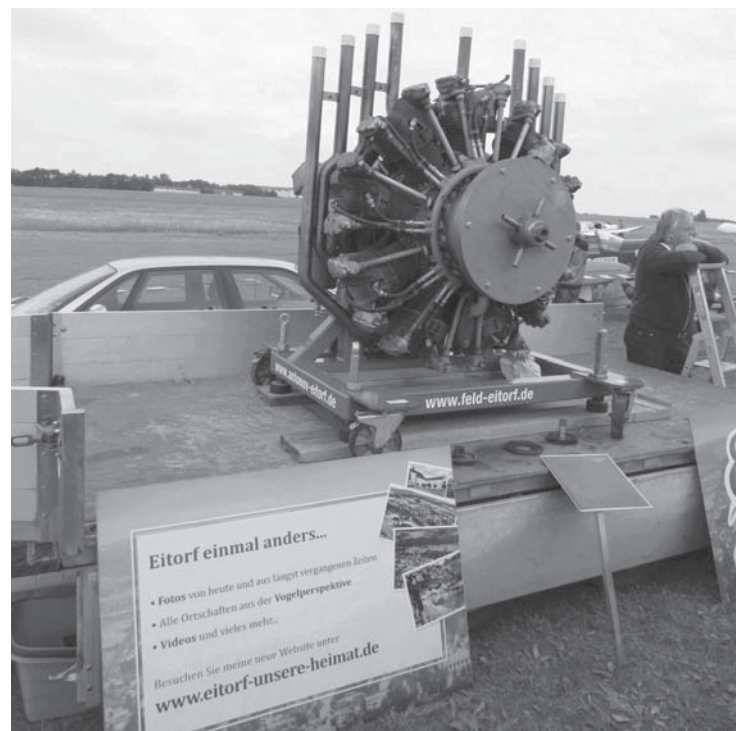
(Fu) Die Segelflugfamilie oder die Interessengemeinschaft Flugplatz Eudenbach mit den zwei Vereinen, Kölner Segelflieger und den Fliegerfreunden Westerwald, hatten am 23. und 24. Juni zum Flugplatzfest auf dem „Segelfluggelände Eudenbach“, mit den Koordinaten N 50-40-24 / E 7-21-51 oder Luftraum Carly Köln/Bonn eingeladen. Hunderte von Freunden des Flugsports erfreuten sich bei gutem Flugwetter (angenehm, nicht zu heiß, Niederschlagsfrei), der Präsentation der Flugsportfreunden am Eudenbacher Flugplatz „Auf der Musser Heide“.

Der 2. Vorsitzende der Fliegerfreunde Westerwald und Controller Georg Linkowski hatte ein ausgereiftes Flugprogramm zusammengestellt und für Ansager und Kenner der Flugszene, Kurt Sistig, war es eine Freude, das Flugprogramm in allen Einzelheiten anzusagen. „Wir stehen für einen „fast“ geräuschlosen Sport, das Segelfliegen, in oder auf einem wunderbaren Gebiet, der Musser Heide. Zu unserer Aufgabe gehört auch die Hege und Pflege der Natur. Hinsichtlich Werbung bieten wir Flugvorführungen, Gaststarts zum Selbstkostenpreis und die Präsentation verschiedener Flugzeuge oder Fluggeräte an“, so Linkowski. Erfahrene oder kompetente Piloten, mit entsprechenden Lizenzen standen zu den Themen Flugbetrieb oder Technik in den Flugzeugen und deren Leistung Rede und Antwort. Die Fliegerfreunde Westerwald präsentierte sich, u. a. mit einer Außenstart- und Landegenehmigung der Bezirksregierung Düsseldorf, Abteilung Luftverkehr (die mit zwei Personen vor Ort war) mit Rundflügen, Kunstflug und einer großen Flugzeugausstellung, die breite Palette ihrer Segelflugflotte. Ferner gab es Flugvorführungen und Gastrundflüge mit allen Flugzeugtypen. Nicht zu vergessen die Kunstflüge mit einem roten Hochleistungsdoppeldecker, mit einem 200 PS starken Kolbenmotor, einer Pits S 2 G, mit dem die Piloten, Sebastian Koppen und Markus Schlüter, spektakuläre Flugfiguren an den Eudenbacher Himmel zauberte.

„Der Nachbar“, die Modellflieger der Mfg Eudenbach, präsentierten sich mit drei Modellfliegern während der Flugschau, so auch Günther Schneider mit einer Piper J 3 C. Wieder Gast in Eudenbach oder doch Flieger mit Heimrecht, Dirk Bende mit Flugzeughalle in Komp, mit seinem Fieseler Storch, Baujahr 1940. Weil es ihm in Eudenbach so gut gefällt, brachte er am zweiten Tag noch den zweiten Fieseler aus Hangelar mit.

Abgerundet wurde das Fest mit Zaubervorführungen des Troisdorfer Hobbyfliegers Wilfried Arndt für die kleinen Zuschauer und einer Kinderschmink-ecke und Popkornmaschine. Natürlich, das gehört auch zum Flugplatzfest, wurden Getränke aller Art, verschiedene Grillspezialitäten zu günstigen Preisen und Kaffee und Kuchen angeboten. Dafür sorgten 40 Ehrenamtler der Vereine und deren Freunde. Die Löschgruppe der FF Feuerwehr Eudenbach, die bereits am 28. Mai am Flugplatz eine Löschübung durchführte, war an allen Tagen im Rahmen „Sicherheit am Flugplatz Eudenbach“ präsent.

Weitere Infos unter: [www.ig\\_eudenbach.de](http://www.ig_eudenbach.de)  
[www.koelnersegelflieger.de](http://www.koelnersegelflieger.de)





*Chefansager Kurt Sistig (links) erteilt die Freigabe für Dirk Bende*



*Das Einsatzteam der FF Eudenbach*



*Wilfried Arndt, der Zauberer*

